

Mitgliederversammlung 1. Juli 2026

Erläuterungen und Anträge des Vorstands

Wir freuen uns, Sie am 1. Juli im Wohn- und Pflegeheim Frienisberg zur Mitgliederversammlung von seeland.biel/bienne begrüßen zu dürfen. Zu einzelnen Traktanden unterbreiten wir Ihnen gerne die nachstehenden Erläuterungen und Anträge.

Trakt. 3 Jahresrechnung und Nachkredite 2025: Genehmigung

Beilage: Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von 8'533 CHF. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von 34 CHF. Das Eigenkapital beträgt 136'528 CHF. Gemäss Statuten beschliesst der Vorstand über Nachkredite von 10'000 CHF pro Geschäft und höchstens 30'000 CHF im Jahr. Der Vorstand hat Nachkredite in Höhe von 22'500 CHF beschlossen. Weitere Nachkredite in Höhe von 26'993.45 sind durch die Mitgliederversammlung zu beschliessen. Nähere Erläuterungen zur Jahresrechnung und der Bericht des Rechnungsprüfungsorgans finden sich in der Beilage.

Antrag

Der Vorstand beantragt der Mitgliederversammlung

- » die Kenntnisnahme des Berichts des Rechnungsprüfungsorgans
- » die Genehmigung der Nachkredite von 26'993.45 CHF
- » die Einlage von 11'305.35 CHF in die Spezialfinanzierung Energie und Klima
- » die Genehmigung der Jahresrechnung per 31.12.2025 mit einem Aufwand von 2'003'107.47 CHF, einem Ertrag von 1'994'573.80 CHF und einem Aufwandüberschuss von 8'533.67 CHF.

Trakt. 4 Jahresbericht 2025: Genehmigung

Beilage: Jahresbericht 2025

Der Jahresbericht beleuchtet zwölf Themen, die seeland.biel/bienne im Lauf des Jahres bearbeitet hat, und zeigt die Zusammensetzung der Gremien und den Rechnungsabschluss 2025.

Antrag

Der Vorstand beantragt der Mitgliederversammlung die Genehmigung des Jahresberichts 2025.

Trakt. 5

Entschädigungsreglement: Genehmigung

Beilage: Entschädigungsreglement

Die Gemeindevertretungen in Vorstand, Leitungsgremien der Konferenzen sowie Arbeits- und Projektgruppen erhalten ein Sitzungsgeld. Die Vorstandsmitglieder werden zusätzlich mit einer Pauschale entschädigt. Die Entschädigungen wurden in verschiedenen Beschlüssen durch die Mitgliederversammlung und den Vorstand festgelegt. Ein Dokument, das die Entschädigungen transparent darstellt, fehlt. Bei Anfragen von Gemeinden oder neuen Mitgliedern von Gremien kann nicht auf ein Reglement verwiesen werden.

Der Vorstand schlägt deshalb vor, die Entschädigungen in ein Reglement aufzunehmen und dieses durch die Mitgliederversammlung beschliessen zu lassen. Der Entwurf des Entschädigungsreglement (Beilage) basiert auf den geltenden Entschädigungen. Neu soll ein Sitzungsgeld ausgerichtet werden für

- » die Teilnahme an Vorstandssitzungen von WIBS und TBS als Vertretung von s.b/b
- » die Teilnahme von Vorstandsmitgliedern an der Mitgliederversammlung (da sie als Vorstandsmitglieder nicht für die Gemeinde teilnehmen dürfen).

Die zusätzlichen Sitzungsgelder führen zu geschätzten Mehrkosten von rund 2'500 CHF pro Jahr. Das Entschädigungsreglement tritt ab 1. Januar 2027 in Kraft.

Antrag

Der Vorstand beantragt der Mitgliederversammlung die Genehmigung des Entschädigungsreglements.